

**Nachhaltigkeitsleitbild
der BEKB | BCBE**

Verantwortung



Dieses Nachhaltigkeitsleitbild wurde von der Geschäftsleitung der BEKB | BCBE am 11. Dezember 2007 verabschiedet. Sein Inhalt wird spätestens nach vier Jahren überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Berner Kantonalbank AG 601.054.00 - 0108

Vorwort

Liebe Mitarbeiterinnen
Liebe Mitarbeiter

Indem wir bewusst und damit auch sparsam mit Ressourcen umgehen, nehmen wir unternehmerische Verantwortung wahr: gegenüber unserer Umwelt und den natürlichen Lebensgrundlagen, deren Schutz und Erhalt eine Gemeinschaftsaufgabe ist, aber auch gegenüber unserer eigenen Unternehmung, die durch die Senkung der Betriebskosten an Wettbewerbsfähigkeit gewinnt.

Bereits seit 1997 nimmt die BEKB | BCBE diese Verantwortung systematisch und erfolgreich wahr. Wir konnten seitdem den Energie- und Ressourcenverbrauch der Bank substanziell senken und Kosten reduzieren.

Mit dem neuen Nachhaltigkeitsleitbild bekennen wir uns weiterhin zu dieser Verantwortung. Mit konkreten Massnahmen wollen wir einen aktiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung leisten, dies im Bankbetrieb, mit unseren Produkten und Dienstleistungen sowie für unseren Wirtschafts- und Lebensraum.

Im Bankbetrieb wollen wir die ökologische Effizienz unserer Liegenschaften gezielt weiter verbessern und gemeinsam mit der Reduktion des Ressourcenverbrauchs die Umweltbelastung der BEKB | BCBE weiter verringern.

Mit unseren Bankprodukten und -dienstleistungen unterstützen wir den Umweltschutzgedanken und bieten unseren Kundinnen und Kunden umweltverträgliche Lösungen an.

Als Ausbildungsbank und Bank für KMU tragen wir zur Zukunftssicherung in unserem Lebensraum bei.

Unser Leitbild ist auch ein Leitfaden; es weist den Weg, auf dem wir die gesteckten Ziele erreichen wollen. In diesem Sinne sind wir aufgefordert, unternehmerische Mitverantwortung für ein nachhaltiges Verhalten der BEKB | BCBE zu übernehmen: «Ich bin zuständig» – für einen sparsamen Ressourceneinsatz, für eine Senkung der Betriebskosten und für den langfristigen Erfolg der BEKB | BCBE.



Jean-Claude Nobili



Walter A. Eggenschwiler

1. Ziele

1.1 Grundsätzliche Ziele

Wir bekennen uns zu unserer unternehmerischen Verantwortung für einen sparsamen Energie- und Ressourcenverbrauch sowie eine nachhaltige Entwicklung in unserem Einflussbereich. Als wichtigsten betrieblichen Beitrag hierzu erstreben wir eine kontinuierliche Verbesserung unserer Energie- und Ressourceneffizienz sowie ausgeglichene Beziehungen mit unseren Anspruchsgruppen. Unser Engagement für Nachhaltigkeit umfasst auch unsere Produkte und Dienstleistungen. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Auswirkungen des Klimawandels auf die Umwelt, die Gesellschaft und unsere Bank. Wir wollen einen nachhaltigen Beitrag zum Umweltschutz und zum Gemeinwohl leisten, die Rückvergütung der CO₂-Abgabe für Klimaschutzmassnahmen einsetzen, unsere Betriebskosten senken und den Markterfolg der BEKB | BCBE langfristig sichern. Unser Nachhaltigkeitsleitbild hat für die Gesamtbank Gültigkeit. Wir verpflichten uns damit zur Einhaltung der ISO-Normen 9001 und 14001 sowie der nachfolgenden Ziele und Leitlinien.

1.2 Betriebliche Umweltziele

Die von der BEKB | BCBE ausgewiesenen Treibhausgas-Emissionen wurden seit 2001 bereits um 40 Prozent gesenkt. Diese Umweltbelastung wollen wir weiter vermindern und unsere Emissionen bis ins Jahr 2011 um weitere 5 Prozent (Basis 2007) senken, indem wir:

- den Stromverbrauch stabilisieren sowie erneuerbare und klimafreundliche Stromqualitäten einsetzen,
- den Verbrauch fossiler Brennstoffe um weitere 10% senken,
- den Papierverbrauch um weitere 5% senken und den Wasserverbrauch stabil halten und
- den Recyclinganteil der betrieblichen Abfälle im Bereich von 70 - 75% stabilisieren.

Die BEKB | BCBE setzt sich die CO₂-Neutralität zum Ziel. Die verbleibenden Treibhausgas-Emissionen sollen mit Reduktionszertifikaten aus dem Espace Mittelland kompensiert werden.

1.3 Ziele für unsere Mitarbeitenden

Wir stehen zu unseren Mitarbeitenden und bekräftigen die Fortführung der Unternehmenskultur mit Sozialkontrakt. Der gemeinsame, langfristig ausgerichtete Weg hat zum Ziel, sichere Arbeitsplätze in einem erfolgreichen Unternehmen zu bieten.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivieren wir durch eine zielgerichtete Führung, durch Personalentwicklungsmassnahmen auf allen Stufen, insbesondere durch Ausbildung, optimalen Personaleinsatz und eine offene Informationspolitik. Wir fördern durch die möglichst weitgehende Delegation und Mitwirkung ihr unternehmerisches Denken und Handeln. Mit unseren Kundinnen und Kunden kommunizieren wir so direkt wie möglich. Dabei ziehen wir den mündlichen dem schriftlichen Kontakt vor.

Wir sind eine bedeutende Anbieterin von Ausbildungsplätzen im Espace Mittelland.

1.4 Ziele zur Rolle der Bank in der Gesellschaft

Das Hauptziel unserer Bank ist und bleibt, der bernischen Volkswirtschaft eine gesunde und starke Bank zu erhalten. Als Ausbildungsbank und als Bank für KMU tragen wir zur Zukunftssicherung in unserem Lebensraum bei. Mit der Förderung innovativer KMU leistet die BEKB | BCBE einen Beitrag zur Stärkung und Entwicklung des gemeinsamen Wirtschafts- und Lebensraums. Diese Firmen schaffen die Arbeitsplätze von morgen, stellen unseren Kindern Lehrstellen zur Verfügung und generieren künftiges Steuersubstrat.

Die BEKB | BCBE arbeitet mit rund 700 Lieferantinnen und Lieferanten zusammen und vergibt pro Jahr Aufträge im Umfang von rund 100 Millionen Franken. Davon profitieren zahlreiche kleine und mittlere Unternehmen im Espace Mittelland. Die Zusammenarbeit mit Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben sichert Arbeitsplätze und trägt zur Stärkung unseres Wirtschafts- und Lebensraumes bei.

Die BEKB | BCBE will auch in Zukunft mit einer erfolgreichen Unternehmensführung unter professioneller Aufsicht ihren Beitrag zur eigenständigen Entwicklung des Kantons Bern, seiner Kultur und Lebensgrundlagen leisten. Unsere tragenden Säulen sind die Nähe zur Kundschaft, die breite Verankerung bei den Aktionärinnen und Aktionären und damit in der Bevölkerung sowie engagierte, auf Kontinuität ausgerichtete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

1.5 Ziele zu den Produkten und Dienstleistungen

Mit unseren Bankprodukten und unseren Dienstleistungen unterstützen wir unsere Kunden bei Umweltschutz und Nachhaltigkeit und leisten damit einen Beitrag zum Erfolg der Bank.

Im Kreditgeschäft beachten wir auch die Einhaltung von ökologischen Grundsätzen. Nachhaltigkeitskriterien sind Bestandteil der Kreditprüfung, um Geschäftschancen zu nutzen und mögliche Risiken zu reduzieren. Ökologisch und energetisch fortschrittliche Projekte zum Klimaschutz unterstützen wir. Im Anlagegeschäft bieten wir unserer Kundschaft Anlageprodukte an, die Kriterien der Nachhaltigkeit berücksichtigen.

Mit unserer Cyberbank bieten wir unserer Kundschaft einen umwelt-schonenden Vertriebskanal mit persönlichen Kontaktmöglichkeiten an.

2. Leitlinien

2.1 Unsere Organisation und Abläufe

Unser Qualitätsmanagement ist für den Betrieb und die Weiterentwicklung des Management-Systems zuständig. Es trägt gemeinsam mit unserer Umweltfachstelle und unserem Personalbereich die Fachverantwortung für die Umsetzung des Nachhaltigkeitsleitbildes sowie für die Einhaltung umwelt- und arbeitsrechtlicher Bestimmungen und Vorgaben.

Unser Management-System und die Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit stellen sicher, dass die Nachhaltigkeitsaspekte in die Geschäftsprozesse integriert, die Zielerreichung beurteilt und Folgemaassnahmen abgeleitet werden.

Unsere Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit stellt eine transparente und periodische Erfassung unserer Leistungen sicher. In einem Jahresprogramm halten wir Ziele und Massnahmen für die Geschäftsbereiche fest, welche von den verantwortlichen Linienstellen umgesetzt werden.

2.2 Unsere betriebliche Infrastruktur

Wir legen Wert auf die Reduktion unserer Treibhausgas-Emissionen und unserer direkten und indirekten Umweltbelastung. Die energetische Effizienz unserer Liegenschaften wollen wir objektspezifisch bei Renovationsprojekten sowie Neubauten weiter steigern bzw. umsetzen, indem wir:

- uns an den Minergie-Standards sowie an den bauökologischen Empfehlungen der Interessengemeinschaft privater professioneller Bauherren (IPB) orientieren,

- Überdimensionierungen von Anlagen vermeiden,
- Abwärmenutzungen und erneuerbare Energie einsetzen,
- nur dort klimatisieren, wo dies notwendig ist und
- Systeme zum energieoptimalen Betrieb der Infrastruktur (z. B. Gebäudeleitsysteme) einsetzen.

In unseren nicht betrieblich genutzten Liegenschaften wirken wir gemeinsam mit den Mietern und Miteigentümern auf einen sparsamen Energieverbrauch und die Minimierung von Umweltbelastungen hin. Bei Auftragsvergebungen und Beschaffungen berücksichtigen wir Nachhaltigkeitsaspekte. Von unseren Vertragspartnern und Lieferanten erwarten wir die Bereitstellung von Informationen zu ihren Nachhaltigkeitsleistungen. Wir fordern sie auf, uns besonders umweltfreundliche Produkte und Lösungen anzubieten.

Bei unseren Maschinen und Geräten achten wir darauf, dass diese die Anforderungen des internationalen Energielabels erfüllen und energieeffizient betrieben werden.

Für geschäftliche Fahrten benutzen wir wenn immer möglich die öffentlichen Verkehrsmittel. Bei unseren Fahrzeugen reduzieren wir den Treibstoffverbrauch durch die Beschaffung sparsamerer Modelle und die Optimierung der Transportkonzepte.

2.3 Unsere Produkte und Dienstleistungen

Wir berücksichtigen die Umwelt- und gesellschaftliche Aspekte in unseren Kredit- und Anlageberatungsprozessen. Die Grundlagen sind in der Kredit- sowie der Anlagepolitik festgehalten.

Im Anlagegeschäft bieten wir unseren Kundinnen und Kunden nachhaltige Anlageprodukte an.

2.4 Unsere Mitarbeitenden

Wir sensibilisieren, motivieren und aktivieren unsere Mitarbeitenden für ein nachhaltiges Verhalten am Arbeitsplatz, beziehen sie aktiv in den Umsetzungsprozess ein und informieren sie regelmässig über die Fortschritte bei der Umsetzung unseres Nachhaltigkeitsleitbildes.

Gemäss unserem Leitsatz «Ich bin zuständig» erachten wir das Erreichen unserer Nachhaltigkeitsziele als Gemeinschaftsaufgabe, zu der wir alle engagiert unseren individuellen Beitrag leisten.

Zu diesem Zweck:

- erstellen wir regelmässig interne Vergleiche,
- fördern wir den Erfahrungsaustausch,
- bilden wir funktionsgerecht zu Nachhaltigkeitsthemen aus,
- richten wir besondere Anreizsysteme (z. B. Ideenmanagement) für nachhaltiges Handeln und Einbringen von Vorschlägen ein und
- beteiligen wir langjährige Mitarbeitende am nachhaltigen Erfolg der Bank (Nachhaltigkeitsprämie).

2.5 Unsere Rolle in der Gesellschaft

Die BEKB | BCBE trägt als kunden- und mitarbeiterorientierte bernische Bank gezielt zu einer gesunden Entwicklung der Volkswirtschaft im Espace Mittelland bei. Zu diesem Zweck bauen wir auf unserer kompetitiven Stärke der Kundennähe auf:

- Bank mit Entscheidzentrum im Kanton Bern
- rund 500'000 Kundinnen und Kunden
- dichtes Niederlassungsnetz
- 1'400 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- mit über 55'000 Aktionärinnen und Aktionären breit im Publikum verankert
- bedeutender bernischer Arbeitgeber

Mit einem Förderkonzept, das aus drei Säulen (Finanzierung von Neuunternehmen und Wachstum, Finanzierung von Nachfolgeregelungen, Seed-Finanzierung) besteht, werden Neuunternehmen und innovative KMU unterstützt.

Unser Ausbildungsprogramm basiert bankintern auf den beiden Pfeilern «Nachwuchs» und «Weiterbildung». Ein drittes Ausbildungsangebot richtet sich an Hochschulabsolventinnen und -absolventen sowie junge Berufsleute. Ihnen steht unser Assistentinnen- und Assistententeam offen. Die BEKB | BCBE engagiert sich auch ausserhalb des Unternehmens als Ausbildungsbank. Ein Beispiel dafür ist die Sommerakademie im Zentrum Paul Klee. Ihr Angebot richtet sich an hoch qualifizierte Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt, die sich in einer Meisterklasse auf hohem Niveau weiterbilden wollen, sowie an die einheimische Bevölkerung. Zum bankexternen Engagement gehören auch Referenten- und Expertentätigkeiten in Ausbildungsgremien.

Im Rahmen unserer offenen Informationspolitik orientieren wir interessierte Kreise über unser Nachhaltigkeitsleitbild und dessen Umsetzung und sind bereit, unsere Erfahrungen mit anderen Unternehmen auszutauschen.

Auskünfte

Weitergehende Auskünfte zu diesem Thema erteilen

für **interne** Anfragen:
die Umweltfachstelle Telefon 031 666 15 25

für **externe** Anfragen:
der Leiter Kommunikation Telefon 031 666 10 13

BEKB | BCBE
Postfach
3001 Bern